

1. Record Nr.	UNINA9910372789703321
Autore	Weber Angela <p>Angela Weber, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Deutschland </p>
Titolo	Im Spiegel der Migrationen : Transkulturelles Erzählen und Sprachpolitik bei Emine Sevgi Özdamar / Angela Weber
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2009
ISBN	9783839411117 3839411114
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (316)
Collana	Lettre
Classificazione	ES 129
Disciplina	830.989043
Soggetti	Migration Identität Language Sprachpolitik Literature Sprache General Literature Studies Spiegel Interculturalism Literary Studies Emine Sevgi Özdamar Literatur Allgemeine Literaturwissenschaft Interkulturalität Literaturwissenschaft
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 INHALT 5 Einleitung 7 Kleine Spiegelgeschichte 25 Im Spiegel der Anderen: Doppelbodige Spurensuche in Aysel Ozakins Roman ‚Die blaue Maske‘ 53 Blick-Wechsel: Dubiose Spiegelschau in Yoko Tawadas Erzählung ‚Das Bad‘ 79 Das Erzählen im Spiegel Özdamars Erzählung ‚Der Hof im Spiegel‘ 107 Vom Bild

zum Leib - Levinas' Umdeutung des Subjekts	151
Vorbemerkung	
173 Das Versprechen der Sprache	185
Das verborgene Verhältnis der Sprachen: Özdamars Schreibpraxis vor dem Hintergrund von Benjamins Übersetzungsbegriff	229
Zur Frage der Solidarität im Roman 'Die Brücke vom Goldenen Horn'	255
Reisen und Schreiben	269
Übersetzung als Widerstand	275
Schlusswort	297
Literatur	301
Danksagung	313

Sommario/riassunto

Vor dem Hintergrund stetig zunehmender weltweiter Migrationsbewegungen wird die Erfahrung des Fremdseins zum wesentlichen Bestandteil der menschlichen Existenz. Dies erfordert ein radikales Umdenken hinsichtlich gesellschaftlicher Kategorien wie Identität, Sprache und Kultur. Anhand der Verwendung der Spiegelmetapher untersucht dieses Buch die literarische Realisierung eines anderen Identitätsbegriffs in Erzählungen von Autorinnen nicht deutscher Herkunft. Der intrakulturelle Zwischenraum, den besonders Emine Sevgi Özdamar in ihrer Verwendung des Spiegels entwirft, verweist auf die sprachpolitische Dimension ihres Schreibens. Die Forschungsperspektive zeigt eine nahe Zukunft, in der die sich bei Özdamar artikulierende Erfahrung einer irreduziblen Mehrsprachigkeit Alltag wird.
